



## Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

### Polizeimeldung der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Vollstreckung von Durchsuchungsbeschlüssen und Festnahme nach Ermittlungen wegen des Verdachts des unerlaubten Handelns mit Betäubungsmitteln im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

### **GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau und der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau**

Staatsanwaltschaft und Polizei führen seit mehreren Monaten Ermittlungen gegen mehrere Beschuldigte wegen unerlaubten Handelns mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge.

Unter Federführung des Kriminaldienstes des Polizeireviers Anhalt-Bitterfeld und des Revierkommissariates Bitterfeld-Wolfen konnten dabei am 14.01.2025 12 Durchsuchungsbeschlüsse in Bitterfeld-Wolfen und Sandersdorf-Brehna realisiert werden. Neben den reviereigenen Kräften kamen Beamte des Zentralen Kriminaldienstes der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau, der Landesbereitschaftspolizei und der Diensthundführergruppe (mit Rauschgiftspürhund) unterstützend zum Einsatz.

Die umfangreichen kriminalpolizeilichen Ermittlungen richten sich gegen insgesamt 12 männliche Tatverdächtige im Alter von 18 bis 40 Jahren. Bei den Durchsuchungsobjekten handelte es sich in erster Linie um die Wohnungen der Beschuldigten.

Im Zuge der Durchsuchungsmaßnahmen konnten in mehreren Durchsuchungsobjekten Betäubungsmittel, entsprechende Utensilien und Verpackungsmaterial sowie Bargeld im mittleren vierstelligen Bereich aufgefunden und sichergestellt werden. Neben den Betäubungsmitteln - ca. 60 g Crystal und 200 g Cannabis - wurde weiterhin mutmaßliches Diebesgut sichergestellt (u. a. Fahrräder, E-Roller, Werkzeug).

Im Verlaufe der Maßnahmen erfolgte die Festnahme eines 22-jährigen Deutschen an seiner Wohnanschrift in Bitterfeld-Wolfen. Gegen ihn bestand bereits ein Haftbefehl in anderer Sache. Er wurde in eine Justizvollzugsanstalt verbracht.

In Sandersdorf-Brehna kam es zur vorläufigen Festnahme eines weiteren Beschuldigten. Es handelt sich um einen 40-jährigen Deutschen, welcher ebenfalls an seiner Wohnanschrift festgenommen wurde.

Nach Haftantragstellung der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau am Vormittag des 15.01.2025, erfolgte am Nachmittag die Vorführung vor der zuständigen Ermittlungsrichterin des Amtsgerichts Bitterfeld. Diese verkündete den Untersuchungshaftbefehl und ordnete die Untersuchungshaft an.

Auch hier erfolgte die Verbringung in eine Justizvollzugsanstalt.

Frank Pieper  
Pressesprecher  
Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau

Robin Schönherr  
Pressesprecher  
Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

**Impressum:**

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau  
Pressestelle  
Kühnauer Str. 161  
06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201

Fax: (0340) 6000-300

Mail: [presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de)